

Berner Kantonalgesangverband BKGV

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **BKGV-Information**

Band (Jahr): - **(1999)**

Heft 43

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Kantonalpräsident hat das Wort

*Was ist ein Jahr?
Ein Jahr ist wie ein leerer Karton.
Die Zeit zählt in Erlebnissen,
nicht in Jahren!*

Geschätzte Ehrenmitglieder und Sängerefreunde!

Liebe Sängerefreunden und Sänger!

Beim Schreiben dieser Zeilen kann ich mich noch auf den bevorstehenden Urlaub freuen, auf immer wieder neue Erlebnisse im Oberengadin, unserem bevorzugten Ferienort im Sommer. Beim Reservieren des Hotelzimmers habe ich die Abschrift der letztjährigen Bestellung zur Hand genommen. Ist es möglich, dass schon wieder ein Jahr verflossen ist? - Tatsächlich. Was haben wir in den vergangenen zwölf Monaten alles erlebt?

Wenn Ihr die BKGV - Info Nr. 43 / August 1999 in den Händen haltet, sind die Ferien schon vergangen, erlebt. Hoffentlich waren es erfreuliche Erlebnisse.

Bereits wird der Sängeraltag wieder Einzug halten. Ich hoffe, dass überall die Gesangsproben zum Erlebnis werden, das Singen wie auch der zweite Teil.

Zu Erlebnissen sollen auch die kommenden Anlässe auf kantonaler und schweizerischer Ebene werden. Ich rufe alle Präsidentinnen und Präsidenten, Dirigentinnen und Diri-

genten sowie die Vorstandsmitglieder auf, die nachfolgenden Daten allen Sängerefreunden und Sängern zu kommunizieren und immer wieder in Erinnerung zu rufen:

**19. März 2000
2. Jugendsingtag in Kirchberg**

**25. März 2000
Einweihung der neuen
Kantonalflagge
in Allmendingen /Thun**

**2. - 4. Juni 2000
Schweizerisches Gesangsfest im
Wallis**

**25. März 2001
Delegiertenversammlung des
Berner Kantonalgesangverbandes
in Pieterlen**

Die einzelnen Anlässe werden in der BKGV - Info rechtzeitig ausgeschrieben. Die Vereine erhalten dazu entsprechende Unterlagen. Für das SGF'2000 im Wallis läuft bereits die definitive Anmeldung. Meldeschluss: 15. September 1999! Die Voranmeldungen für das SGF'2000 aus dem BKGV waren erfreulich. Ich hoffe

sehr, dass sich neben den bereits gemeldeten noch zusätzliche Chöre und Chorgruppen zur Teilnahme entschliessen können, nachdem das Festreglement gelockert wurde: Vorträge mit Instrumentalbegleitung gestattet, Lieder aus der CHORALIA HELVETICA nicht mehr obligatorisch.

Allen Sängerinnen und Sängern wünsche ich viele schöne Erlebnisse beim Singen und verbleibe mit freundlichen Sängergrüssen.

Euer Kantonalpräsident:

Heinz Gränicher, Wasen i.E.

BERICHTE AUS DEN CHORVEREINIGUNGEN

Kreisgesangverband Bern - Land

Sängertag und Jubiläumskonzert 150 Jahre Kreisgesangverband Bern-Land

Am letzten Maisonntag trafen sich die Chöre des Kreisgesangverbandes Bern-Land im Kursaal Bern zum Sängertag und zum Jubiläumskonzert.

Im Teatro - akustisch nicht eben gut, d.h. "hart" zum Singen - gaben 14 Chöre ihr Bestes. Als POP - Musik fasste die Kreisdirigentin Caroline Marti die Vorträge zusammen. POP als POPULAER zu verstehen, Volkslieder aus aller Welt, in deutsch, englisch, rätoromanisch, bulgarisch.

Erfreulich viele Chöre sangen auswendig, was sich positiv auf Gestaltung und Harmonie auswirkte. Die richtige Aufstellung des Chores und die meist einheitliche Kleidung trugen zu einem guten Gesamtbild

bei. Acht Chöre unterzogen sich einer Expertise, die von Hans Häsler, Mitglied der MK BKGV, vorgenommen wurde. Die Liedervorträge standen auf hohem Niveau. Neben vielen Darbietungen mit sehr gepflegter Aussprache und starkem Chorklang könnten sich einige wenige Chöre in dieser Sparte noch verbessern.

Schade, dass nicht mehr Zuhörerinnen und Zuhörer dem abwechslungsreichen Programm beiwohnten. Lag es an der zu geringen Werbung im Kreis und in der Stadt?

Nach dem feinen und speditiv servierten Mittagessen hielt Peter Flückiger in geraffter und humorvollen Art Rückblick auf die 150 Jahre des Kreisgesangverbandes Bern-Land.

Zum Jubiläumskonzert in der Arena (Konzertsaal) fand sich eine grosse Schar Sängerinnen und Sänger sowie interessiertes Publikum ein. Im Atelier Dvorak trugen der FC Zollikofen und FC + MC Muri-Gümligen unter der Leitung von Dora Luginbühl die "Sechs Klänge aus Mähren" vor. Caroline Marti begeisterte mit einem